



Erbes und Stangl setzen Maßstäbe beim internationalen **Backyard** in Klouster

Während in Kirchberg die Vorbereitungen für den 18. Kirwalauf des SLC bereits auf Hochtouren liefen, machten sich die beiden Dauerlaufspezialisten Max Erbes und Christopher Stangl auf zu ihrem wahrscheinlich härtesten Wettkampf des Lebens. Beim 24- Stunden-Rennen, dem sogenannten Backyard, beim Runner's Festival in Rinchnach wollten beide bis an ihre Grenzen gehen.



Gemeinsam in die Nacht hinein liefen die beiden SLClers Christopher Stangl (2.Reihe, Mitte) und Max Erbes (rechts) beim Extrem-Ausdauer- Wettkampf „Backyard“

Hier galt es 24 Stunden lang, zu jeder vollen Stunde, 6,706 km zurückzulegen, dies entspricht 100 Meilen, also einer Gesamtlaufstrecke von über 160 Kilometern. Nach dem Startschuss um 20 Uhr hieß es sich zuerst mal für den Wettkampf einzulassen und den geeigneten Rhythmus zwischen Lauf und Erholungsphase zu finden. Es sollte den beiden Athleten eine Nacht mit

unerwartet kalten Temperaturen um die 8 Grad bevorstehen. Wer hier vorzeitig sein Tempo erhöhte und seinen Körper bereits in den ersten Runden vollends zusetzte, schwächte sich frühzeitig. Und so schieden einige der Topläufer frühzeitig und entkräftet aus.

Christopher Stangl hatte sich mit einer geschickten Taktik und durchdachter Strategie selbst übertroffen. Langsam und mit der nötigen Verpflegung zur Stärkung zwischen den Rundenpausen versorgt, lief Stangl wie ein geöltes Uhrwerk. Ganze 15 Runden bewältigte der 38jährige, bevor er nach über 100 km und einer Gesamtlaufzeit von 12:30 Stunden aus dem Wettkampf ausstieg. Mit dieser wahrhaft respektablen Leistung erkämpfte er sich sogar den dritten Platz im



Christopher, die Überraschung aus Höllmannsried, allein auf weiter Flur



SLC-Mitglied Christopher nach dem Wettkampf erschöpft und glücklich. Er startete für einen

Gesamtklassament mit 27 Teilnehmern und war die Überraschung des Tages.

Der favorisierte **Max Erbes** ging von Beginn an souverän an den Start, teilte sich seine Kraft genau ein und überzeugte wieder einmal nicht nur die Konkurrenz mit seiner unglaublichen



Max Erbes verbuchte einen weiteren, international bedeutsamen Erfolg in diesem Jahr – ist aber keinesfalls wettkampfmüde

Leistungsstärke. Obwohl er bereits nach 17 Runden als „Last Man Standing „- als Sieger des Backyards feststand, wollte der 33jährige noch nicht Feierabend machen. Zwei weitere Runden legte das Aushängeschild des SLC zurück und sicherte sich nach 127,4 km auf 19 Runden und mit einer gigantischen Laufzeit von 15:02:40 Stunden die **Backyard Gürtelschnalle** und ließ sich zu diesem grandiosen Sieg gratulieren.



Backyard-Triumphator aus Zell/Kirchberg

Nur zwei Wochen Zeit zur Regeneration und für den Wiederaufbau verbleiben jetzt Erbes. Dann wird er erneut seine Laufschuhe schnüren und versuchen auf dem Ultratrail im Drei-Länder Lauf in Haidmühle ein weiteres Ausrufezeichen zu setzen.

Carmen Hirtreiter